

# **Von sozialer Notwehr zur konkreten Utopie - 100 Jahre österreichische Rätebewegung**

## **PROGRAMM**

**26.10.  
18.00-22.00**

### **Budapest, München, Wien - Rätebewegung zwischen Macht und Ohnmacht**

Simon Schaupp, Soziologe, Basel  
Peter Cunderlik, Historiker, Budapest  
Robert Foltin, Autor, Wien  
Einleitung und Moderation: Brigitte Rath, Historikerin, Wien

**27.10.  
10.00-13.00**

### **Revolution der Männer? Frauen in der österreichischen Rätebewegung**

Veronika Helfert, Historikerin, Wien

### **Psychoanalyse und Rätebewegung**

Helmut Dahmer, freier Publizist, Wien

*Mittagspause*

**14.00-17.00**

### **Räte als Werkzeug zur Selbstorganisation und sozialer Veränderung am Beispiel Großraum Wien**

Peter Haumer, Behindertenbetreuer, Wien

### **Das jüdische Proletariat in der österreichischen Rätebewegung**

Mario Memoli, Historiker, Wien

### **Theorie und Perspektive der Räte**

Jens Benicke, Politologe, Freiburg

### **Radikale Gleichheit: Zur konkreten Utopie der Räte**

Anna Leder, Physiotherapeutin, Wien

**17.30-18:30**

### **Schreiben für die Revolution: aktivistische Schriftsteller\_innen und Zeitungsprojekte in der Zeit des revolutionären Umbruchs**

Eva Schörkhuber, Literaturwissenschaftlerin, Wien  
Andreas Pavlic, Autor, Wien

**ca. 19.00-22:00**

Papiertheaterstück

**„Pannekoeks Katze. Die Sache mit den Räten.“**

Papiertheater Kollektiv Zunder